

Wilde Räuber im dunklen Wald

Eine Diebesbande auf Klassenfahrt

Wir gründen eine Räuberbande. Das ist nichts für Hosenschisser! Denn auf Mut, Zusammenhalt und Vertrauen kommt es an. In unserem Räuberlager geht es hoch her.

1. Tag: UNSERE RÄUBERBANDE

Unsere Räuberbande: Noch bevor die Räuber zu ihrem Mittagsgelage ziehen, wird es spannend: Eine Räuberbande wird gegründet! Der „Kessel des Grauens“ fordert gleich die mutigen Räuber heraus. Alle erhalten geheime Tarnnamen.

Unterschlupf im tiefen Wald: Nach dem Mittagessen erfahren die Jungräuber einiges über die Historie und den gesellschaftlichen Hintergrund des Räuberlebens und fertigen ihren „Fransenwams“ an. Dann geht es in den Wald, um gemeinsam einen sicheren Unterschlupf für die Bande zu bauen.

Ein wildes Räuberleben bedeutet, sich viel und geschickt zu bewegen, mal aufmerksamer sein, mal keinen Mucks machen, verstecken, anschleichen, Beute machen...

2. Tag: GEHEIME RÄUBERSCHULE

Geheime Räuberschule: Das Überleben als Räuber muss in der geheimen Räuberschule trainiert werden: Geheime Zinken lesen, Räubersprache sprechen, Treffen mit der Bohnenzwille und natürlich lernen die Jungräuber mit Pfeil und Bogen zu schießen.

Der Kingel-Johnny kommt: Am Nachmittag erfährt die Bande etwas von Beutelschneidern und Sackgreifern, und sie bekommt Besuch vom Klingel-Johnny! Dieser Halunke von „Obersackgreifer“ hat die Taschen immer voller Glitzerkram. Er verrät uns seine Tricks. Um all die wertvollen Beutestücke zu verstauen, nähern sich die Räuber einen eigenen Kingelbeutel, – Johnny trägt ja auch einen!

3. Tag: STOLZE RÄUBER MIT HUT

Stolze Räuber mit Hut: Am Vormittag wird die Räuberausstattung vervollständigt. Aus Filz stellt sich jeder Jungräuber einen Räuberhut her. Räuber wollen auch mal schick sein!

Das Dorf ausbaldowern: Am Nachmittag können die Jungräuber das Heidedorf Müden "ausbaldowern". Die Dorfrallye für Räuber stellt knifflige Aufgaben, bei denen die Räuber Augen und Ohren offen halten müssen. Die Räuber-Dorfrallye wird von den Lehrkräften in Eigenregie durchgeführt.

4. Tag: DIE RÄUBER-SCHATZSUCHE

Die Räuber-Schatzsuche: Eine abenteuerliche Bewährungsprobe durch Feld und Wald steht den Jungräubern bevor. Mut, Geschicklichkeit und Schnelligkeit müssen unter Beweis gestellt werden. Wer hebt die "Kawure" und kann den lautesten Räuberschrei von sich geben? Nur wer die geheimen Zinken gut gelernt hat, findet den Weg zum gesuchten Räuberschatz.

Wilde Räuber: Auch am vierten Nachmittag haust die Bande im dunklen Wald und wurde immer noch nicht von der Polizei entdeckt. Ausgelassen toben sich die stolzen Räuber aus bei wilden Räuberspielen.

5. Tag: AUF WIEDERSEHEN!

Unerkannt und ohne Spuren zu hinterlassen verlässt die Räuberbande nach dem Frühstück das Räuberlager.

ALLGEMEINE HINWEISE

Eignung für Personen mit Mobilitätseinschränkungen

Bei entsprechend verfügbaren Kapazitäten bemüht sich der Reiseveranstalter darum, die gewünschten Reiseleistungen auch Gästen mit Mobilitätseinschränkungen anzubieten. Bitte kontaktiert hierzu die Jugendherberge und teilt genaue Angaben über die Personenzahl sowie über Art und Umfang der Mobilitätseinschränkungen der betreffenden Teilnehmer*innen mit.

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Leistungen

- ✓ 4 Übernachtungen mit Vollpension

Termine & Preise

01. 01. 2024 - 31. 12. 2024

- 👉 4 Übernachtungen mit Vollpension, Bett / en im Mehrbettzimmer
255,00 € pro Person

01. 01. 2025 - 31. 12. 2025

- 👉 4 Übernachtungen mit Vollpension, Bett / en im Mehrbettzimmer
267,00 € pro Person

Teilnehmerzahl

Mindestens 18 Teilnehmer

Letzte Rücktrittsmöglichkeit des Reiseveranstalters bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl: 31 Tage vor Reisebeginn.

Information & Buchung:

Jugendherberge Müden/Örtze,
Wiesenweg 32
29328 Faßberg

+49 5053 225
@mueden@jugendherberge.de

Reiseveranstalter:

DJH-Landesverband Hannover e.V.
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 1
30169 Hannover

+49 511 16402-22
@service-hannover@jugendherberge.de